

## Collaboration - Hype oder Chance?

In einer jüngst veröffentlichten IBM Studie erklärten 98% der befragten CEOs, dass Innovationen im Bereich der Zusammenarbeit oberste Priorität haben. Die Trends und Themen der vergangenen CeBIT spiegeln ein ähnliches Bild wider. Neben Cloud Computing, SaaS und Virtualisierung stand das Thema Collaboration im Vordergrund.

Denn ungenutzte Ressourcen, Mängel in der internen und externen Zusammenarbeit oder unzeitgemäße Formen der professionellen Kommunikation können einem effektiven Management im Weg stehen. Ein Grund für uns, sich näher mit diesem Thema zu beschäftigen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und entspannte Ostertage!

Ihr Norbert Fuchs und das convio Team



## Aktuelles Thema: Collaboration

Collaboration ist nicht nur ein Modebegriff, sondern ein zentraler Bestandteil der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens. Die zielgerichtete Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Wertschöpfungsnetzwerkes schafft einen Wettbewerbsvorteil, der kaum durch Dritte kopierbar ist. Und zu den möglichen Kosteneinsparungen nur ein knappes Rechenbeispiel: Bei 500 transatlantischen Flügen pro Jahr und 2.000 € Ticketpreis (Hin- und Rückflug) ergibt sich eine Einsparung von 500 T€ pro Jahr! Zusätzlich werden die Kosten für Unterbringung und Verpflegung, der CO<sub>2</sub>-Ausstoß und unproduktive Zeiten reduziert.

Aber was versteckt sich genau hinter dem Begriff? "Collaboration" heißt ganz einfach "Zusammenarbeit" und ist damit eine Erweiterung unseres „denglischen“ Wortschatzes. Ansatz ist eine Technologie-basierte, intelligent organisierte Zusammenarbeit über zeitliche und/oder räumliche Grenzen hinweg. Es drückt damit eine andere Nuance als das "Teamwork" aus, das mehr die unmittelbare Zusammenarbeit im persönlichen Kontakt bezeichnet.

Collaboration bedeutet eine Mischung aus Kommunikation, Arbeitsprozessen und Dokumentenmanagement gestützt durch Informationstechnologien. Ziele sind unter anderem eine stärkere Kundenorientierung, höhere Innovationsfähigkeit, spürbare Kostensenkungen oder effizientere Prozesse – durch direkte zwischenmenschliche Kommunikation.

Die Einführung von Collaboration ist demnach nicht nur ein rein technisches, sondern auch Thema der so genannten „weichen“ Faktoren. Denn Collaboration verändert die Interaktion zwischen Menschen. Sie zielt auf neue Formen der Zusammenarbeit, schnellere Reaktion, gesteigerte Transparenz oder mehr Selbstverantwortung. Collaboration greift in die zwischenmenschliche Kommunikation und das individuelle Handeln mit allen Eigenheiten, Empfindungen und Besonderheiten ein.



Es ist deshalb wichtig, nicht nur den Einsatz von Collaboration Software auf technischer Seite zu planen und zu konfigurieren, sondern auch einen ganzheitlichen „Fahrplan“ für die Einführung unter Einbeziehung von Führungskräften, Mitarbeitern, Lieferanten und anderen Schlüsselpersonen in der Wertschöpfungskette zu erstellen. So können personen- und situationspezifische Besonderheiten erkannt und berücksichtigt werden.

Mit einem strukturierten Veränderungsmanagement wird die Wirkung des Collaboration-Systems beschleunigt und verstärkt. Durch die gezielte Gestaltung von Kommunikation und Information werden alle relevanten Beteiligten rechtzeitig und wirksam in den Veränderungsprozess eingebunden. Die Wirksamkeit des Einführungsprozesses wird drastisch erhöht. Im Ergebnis entstehen weniger Reibungs- und Zeitverluste, eine höhere Akzeptanz und Identifikation sowie eine bessere Nutzung von Collaboration. Dies schlägt sich letztlich in kürzeren Projektlaufzeiten, geringeren Projekt- und Folgekosten und einem höheren Geschäftserfolg nieder.

Hier kann ein „fremder Blick“ von außen hilfreich sein, der Gewohnheitsmuster erkennt und Impulse für mehr Effizienz gibt. Ein guter Berater wird würdigen, was bislang gut lief und dies für die Zukunft nutzbar machen. Gemeinsam mit den Kunden – und zwar mit Beteiligten aller Hierarchieebenen - wird er herausfinden, wo sich Veränderungen lohnen und die Führungskräfte bei der nachhaltigen Umsetzung aktiv begleiten. Als objektiver Beobachter hat der Berater einen Blick für das Ganze, so dass verschiedene Bedürfnisse und Ressourcen koordiniert werden können.

convio Leadership Consulting als eine auf die IT- und Telekommunikationsbranche spezialisierte Management-Beratung unterstützt innovative Führungskräfte in allen Fragen der Strategie, Transformation, Organisation und Führung. Mit unserer langjährigen Erfahrung in der Steuerung substantieller Veränderungen begleiten wir Sie kompetent und partnerschaftlich bei der erfolgreichen Umsetzung Ihrer speziellen Ziele. Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Lösungen. Dabei sagen wir, was wir denken; wir tun, was wir sagen und wir sind, was wir tun. Wir nutzen und entwickeln Ihre Stärken einfallsreich und ungewöhnlich. Basierend auf langfristigem gegenseitigem Vertrauen konzentrieren wir uns auf das Wesentliche ohne das Ganze aus dem Blick zu verlieren und unterstützen Sie so lange wie nötig.

### **In eigener Sache: Verfolgen Sie uns!**



Verfolgen Sie aktuelle Entwicklungen und Ideen unter [www.twitter.com/convio\\_lc](http://www.twitter.com/convio_lc).

Herausgegeben von:

#### **convio Leadership Consulting**

Friedhofsweg 9  
22337 Hamburg  
Telefon: +49 40 1801 2101  
Fax: +49 40 1801 2102  
Internet: [www.convio.de](http://www.convio.de)  
E- Mail: [info@convio.de](mailto:info@convio.de)

Copyright: convio ist eine eingetragene Marke der convio Leadership Consulting. Die hier veröffentlichten Artikel dürfen frei verwendet oder weitergegeben werden, solange sie nicht verändert werden. Die Weitergabe von Auszügen aus einzelnen Dokumenten, die Verwendung oder Weitergabe zu kommerziellen Zwecken sowie die öffentliche Bereitstellung im Internet bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der convio Leadership Consulting.